

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 24. Jänner 1838



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 24. Jänner 1838 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer
" Magistratsrath Haydinger
" " " Freyinger
" " " Maurer
" " " Buberl
" Sekretär Bleyer

Referat des Magistratsraths Haydinger.

254. Protokoll mit den Gemeindevorstehern der Gemeinde Ramingsteg wegen vom Franz Teufelmayr angesuchter Schankgerechtigkeitverleihung.

Da in dem Bezirke von Steyr sowohl, als in deren Umgebung so viele Wirthsgerechtigkeiten bestehen, daß die Errichtung einer neuen gar nicht nothwendig und für die Gemeinde kein Bedürfniß ist, besonders da erst vor kurzen dem Kellauer, Klingschmidt alldort, eine solche Gerechtigkeit verliehen worden, so kann dem Gesuche des Franz Teufelmayr um Verleihung einer Wirthsgerechtigkeit ad personam keine Folge geben werden.

Referent des Magistratsraths Freyinger.

285. Karl Jocher macht eine Vorstellung gegen die Herstellung einer Ziegeldachung auf seinem Hammergebäude.

Da bei den geänderten Verhältnissen die Ausführung des fraglichen Auftrages in technischer Hinsicht nicht leicht ausführbar erscheint, so kann von demselben umso mehr abgegangen werden, weil für die Feuersicherheit im Innern des Gebäudes nach Möglichkeit gesorgt ist.

Referat des Magistratsraths Maurer.

115. Protokoll mit Dominik Staffelmayr, Glockengießer wegen Verleihung eines personellen Gelbgießerbefugnißes an Johann Laimpichler.

Zu hinterlegen, das Gesuch des Johann Laimpichler sub N. 5546 P. de 1837 damit zu erledigen:

Da hierorts ohnehin ein Glockengießer u. ein Gelbgießergewerbe, dann hierorts u. in der Umgegend mehrere Ringmachergewerbe bestehen, endlich der Bittsteller eine verkäufliche Ringmachergerechtigkeit besitzt, kann dieses Gesuch nicht bewilliget werden.

6922. Kreisamtssignatur dto. 20. Nov. 1837 N. 12220 intimirend das Regßsdecret dto. 2. deßelben Monats. u. Jahrs N. 32271 betreffend die Beitragsleistung der Stadt zu den Wehrbaukosten.

Dem Müllermeister Michl Heindl in Abschrift mit dem Anhange zuzustellen, daß seine weitere Äußerung hierüber in längstens 14. Tagen umso sicherer erwartet werde, als sonst zur Durchführung eines Rechtsstreites ein Advokat aufgestellt werden würde.

Referat des Magistratsraths Buberl.

258. Constitut mit Wolfgang Wurzer wegen Aufnahme einer fremden Wohnparthey ohne magistratliche Bewilligung.

Aufzubehalten, und hat sich Wolfgang Wurzer durch eine unterlassene Anzeige des Polizeyvergehens gegen öffentliche Anstalten und Vorkehrungen, welche zur gemeinschaftlichen Sicherheit gehören, schuldig gemacht, u. ist dieserwegen als im ersten Betrettungsfalle mit 1 fl CMz zum Armenfonde zu bestrafen, u. hiernach das Erkenntniß salvo recursu auszufertigen.

252. Constitut mit Franz Pirmühler wegen unbefugten inwohnungsweisen Aufenthalt allhier. Aufzubehalten, und wird dem Franz Birmüller u. seiner Familie der hierortige inwohnungsweise Aufenthalt auf 4 Wochen gegen dem gestattet, daß er sich in diesem Termine mit einem Aufenthaltsscheine von Seite des Commäts Sierning in hiesiger Polizeiamtskanzley auszuweisen habe.

262. Protokoll mit Mathias Molterer Viertelmeister im Aichet pcto. Entlaßung des Nachtwächters Josef Nehr u. Aufstellung des Johann Berger statt selben.
Dem Josef Nehr rathschlägig zu bedeuten, daß er seines Dienstes als Nachtwächter entsetzt werden wird, wenn von Seite der Viertelmeister eine wiederholte Beschwerde wegen Vernachlässigung seiner Dienstespflichten angebracht wird.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär